

37. International Cotton Conference Bremen 21. bis 22. März 2024



Die Konferenzregistrierung ist ab jetzt möglich

Bremen, 28. November 2023. Vom 20. bis zum 22. März 2024 findet die 37. International Cotton Conference Bremen statt.

Im 151. Geschäftsjahr der Bremer Baumwollbörse ist der Veranstaltungsort erstmalig das Bremer Parlament. „Ich freue mich auf die Gäste aus dem In- und Ausland. Bremen ist seit jeher ein Magnet für die Baumwollfamilie, und wir haben eine Menge vorbereitet,“ so **Jean-Paul Haessig, Präsident der Bremer Baumwollbörse.**

„Das Tagungsprogramm ist hochkarätig, darauf legen wir großen Wert. Die Veranstaltungen vor und nach dem Hauptprogramm haben sich mittlerweile etabliert. Bremen

ist als Zentrum für Baumwollqualität weltweit bekannt, wir holen die Expertise hierher und wollen diesen Ruf mit einer phantastischen Konferenz untermauern“, so Haessig.

Die Tagungswoche im Überblick

Veranstaltungen im Vorfeld

Die Bremer Tagung ist auch 2024 eingebettet in eine ganze Baumwollwoche, die von Montag bis Freitag weitere Veranstaltungen umfasst. Am Dienstag, 19. März organisieren die Baumwollbörse, FIBRE, ITMF und IVGT wieder gemeinsam das Textile & Spinners Seminar. Es tagen beispielsweise der ITMF-Ausschuss für Baumwollprüfung, mehrere ICAC-Expertengremien wie SEEP und CSITC sowie weitere Organisationen wie die Naturfaserinitiative und die europäischen Baumwollhändler.

Neuer Tagungsort

Die 37. International Cotton Conference Bremen beginnt am Mittwoch, dem 20. März 2024. Der Tagungsort ist diesmal das Bremer Parlamentsgebäude, das sogenannte ‚Haus der Bürgerschaft‘, direkt neben der Bremer Baumwollbörse. Damit bleibt die Veranstaltung am Bremer Marktplatz mit kurzen Wegen zu allen anderen Locations der Konferenz. Im Festsaal des Parlaments können die Teilnehmer den neuesten Erkenntnissen aus der Baumwollwelt folgen und dabei den herrlichen Blick auf den Marktplatz mit dem bekannten Ensemble historischer Gebäude genießen.



Blick aus dem Festsaal in der Bremer Bürgerschaft © Bremer Bürgerschaft

Bremen Cotton Night im mittelalterlichen Ratskeller zu Bremen

Am Donnerstagabend kehrt die Baumwollcommunity wieder in den Ratskeller zurück. Der mittelalterliche Keller unter dem Bremer Rathaus aus dem Jahre 1405 ist eine optimale Location, um die Gäste aus aller Welt mit bremischer Gastfreundlichkeit, gutem Essen und einem Bremer Bier zu empfangen. Die Bremen Cotton Night ist im Konferenzticket inbegriffen.

Themen der Baumwolltagung online und in Präsenz verfolgen

Das Programm der Internationalen Baumwolltagung setzt sich aus elf Sessions mit vielfältigen Vorträgen in Präsenz zusammen. Diese werden gleichzeitig auch online übertragen. Alle Sessions werden aufgezeichnet. Teilnehmer können dadurch keine

der Sessions verpassen und im Nachhinein mitverfolgen. Inhaltlich ist neben den jährlich wiederkehrenden Themenbereichen zum ersten Mal eine komplette Session dem Ginning gewidmet. Eine weitere Sitzung zeigt die Chancen auf dem Weg zum Kreislaufprinzip (Circularity) mit der ganzen Vielfalt des Recyclings von Baumwoll- und Mischtextilien, verbunden mit technischer, wirtschaftlicher und ökologischer Bewertung.

Posterpräsentationen

Wertvolle zusätzliche Inspirationen, die den Mehrwert der Tagungsteilnehmer in Bremen steigern, bieten zahlreiche Posterpräsentationen, deren Urheber auf der Tagungsplattform oder persönlich in Bremen gerne Auskunft zu ihrem Projekt geben.

Online-Zugang zur Baumwolltagung

Tagungsteilnehmer, die nicht nach Bremen reisen und sich für eine Online-Teilnahme entschieden haben, können die Konferenz auf der bewährten Online-Plattform verfolgen. Hier haben alle Teilnehmer Zugang zu allen Konferenzsitzungen Break-Out Sessions und Posterpräsentationen. Unabhängig von der Präsenzteilnahme können auf der Plattform aber alle Tagungsteilnehmer online Sessions verfolgen und die vielfältigen Networking-Tools nutzen.

Der Startschuss für die Registrierung ist gefallen: Unter <https://cotton-conference-bremen.de> können sich Interessierte ab jetzt anmelden.

Eine Einladung an die Presse: Selbstverständlich laden wir alle interessierten Medienvertreter – ob in Präsenz oder auch online – herzlich zum Besuch der Hybrid-Edition der 37. Internationalen Baumwolltagung ein. Registrierungen dazu sind ab sofort möglich. Bitte wenden Sie sich an den Pressekontakt zur Akkreditierung. Gern unterstützen



wir bei der Auswahl passender Gesprächs- und Interviewpartner. Wir freuen wir uns über jede Form der Berichterstattung über die Tagung.

Für weiterführende Fragen und Interviews stehen wir gerne zur Verfügung. Pressevertreter wenden sich direkt an:

Pressekontakt:

Elke Hortmeyer, Direktorin Kommunikation und Internationale Beziehungen

Bremer Baumwollbörse

Tel.: +49-421-3397016 | E-Mail: hortmeyer@baumwollboerse.de

www.cotton-conference-bremen.de

www.baumwollboerse.de

Bilder dieser Pressemitteilung können unter Angabe der Quelle für die Berichterstattung verwendet werden.



Über die Bremer Baumwollbörse (BBB)

- Gegründet 1872, um die Interessen des Baumwollhandels und der Verarbeitung in Deutschland zu stärken, ist die BBB seit mehr als 150 Jahren im Baumwollgeschäft. Die Bremer Baumwollbörse steht als internationale Schiedsgerichtsstelle grundsätzlich für Neutralität.
- Wir bieten für unsere Mitglieder kompetent Dienstleistungen an. Klare, neutrale Daten und Analysen gehören dazu.
- Zusammen mit der International Cotton Association aus Liverpool und in Kooperation mit dem Faserinstitut Bremen e. V. bieten wir als ICA Bremen das International Quality Testing and Research Centre in Bremen. In der Hansestadt befindet sich nun der internationale Mittelpunkt für Baumwollprüfung und -forschung, Qualitätsschulung und Zertifizierung.
- Wir vertreten unsere Mitglieder in den wichtigsten internationalen Gremien der Baumwollwelt.

Über das Faserinstitut Bremen e. V. (FIBRE)

- Das Institut entwickelte sich in mehr als 60-jährigen Geschichte vom Baumwollprüflabor zu einem erfolgreichen Forschungsinstitut an der Universität Bremen für zukunftsorientierte Fasern, Technische Textilien und Faserverbundwerkstoffe. Es bearbeitet grundlegende wissenschaftliche sowie anwendungsorientierte Fragestellungen entlang der gesamten Prozesskette von der Faserherstellung bis zur Fertigung von Faserverbundbauteilen u. a. für die Flugzeugindustrie.
- Zentrale internationale Bedeutung in der Baumwolle zeigt das FIBRE durch die internationale Harmonisierung der Baumwollprüfung (z.B. Rundtests in Kooperation mit dem ICAC und USDA-AMS), durch zentrale Gremienarbeit (ICAC Committee on Standardized Instrument Testing of Cotton (CSITC), ITMF Cotton Testing Committee), sowie durch die zukunftsweisende Kooperation mit ICA Bremen (akkreditiertes Baumwollprüflabor, Laborzertifizierung, Schulungen, Baumwollforschung).